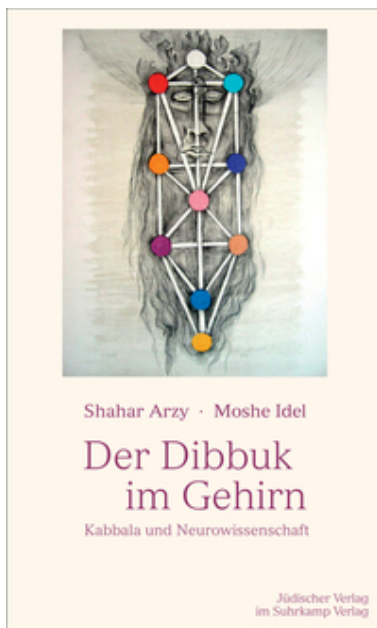


Shahar Arzy, Moshe Idel: *Der Dibbuk im Gehirn*

Kabbala und Neurowissenschaft

Aus dem Englischen von Eva-Maria Thimme und Jürgen Schröder



D: 24,00 €
A: 24,70 €
CH: 34,50 sFr

Erschienen: 12.12.2016
Gebunden, 221 Seiten
ISBN: 978-3-633-54281-9

Die Kabbala ist als ein wesentlicher Bestandteil der jüdischen Mystik, vielfältig überliefert und gedeutet. Gemeinhin hat man mystische Erfahrungen theologisch, soziologisch oder psychoanalytisch betrachtet, hier jedoch unternehmen zwei Wissenschaftler den Versuch, die Gehirnleistungen der so gedeuteten Phänomene zu entschlüsseln.

Für dieses Unternehmen haben sich Moshe Idel, der bedeutende Forscher jüdischer Mystik, und sein Jerusalemer Kollege, der Neurowissenschaftler und Arzt Shahar Arzy zusammengetan, um die Kabbala aus einer ganz neuen Perspektive zu erforschen: der des menschlichen Gehirns. Arzy und Idel analysieren die Beschreibungen jüdischer Mystiker von Körperphänomenen wie Ekstase, Entrückung oder Verdoppelung und stellen sie jüngsten neurologischen Untersuchungen des Gehirns gegenüber. Kann man die Erfahrungen der Kabbalisten mit den Ergebnissen moderner Laborexperimente vergleichen?

In *Der Dibbuk im Gehirn* wird zum ersten Mal versucht, mit Hilfe neurowissenschaftlicher Methoden die Techniken der Kabbalisten bei ihren ekstatischen, mystischen Erfahrungen zu erklären. Eine bahnbrechende Studie.